


kick off



CLUBZYTIG

P.P.

CH-6147 Altbüron

DIE POST 



Mitglieder geniessen exklusive Vorteile.

Profitieren Sie als Raiffeisen-Mitglied von
Spesenvorteilen und vom Vorzugszins. Vom
Gratis-Museumspass und von exklusiven
Angeboten zum «Erlebnis Schweiz».

Wann werden Sie Mitglied?

www.raiffeisen.ch/mitglieder

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Luzerner Landschaft Nordwest Genossenschaft

Dorfchärn 2, 6247 Schötz

Telefon-Nr.: 062 747 00 60, Fax-Nr.: 062 747 00 65

E-Mail-Adresse: luzerner-landschaft@raiffeisen.ch

Homepage: www.raiffeisen.ch/luzerner-landschaft

Ausgabe Dezember 2015

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Vorstand	3-7
50 Jahre FC Algro	9-11
Verabschiedung Clubhaus-Team	13
Vorrundenberichte	15-37
Ranglisten Vorrunde	38-40
Spielerportraits	41-44
Diverse Impressionen	44
Gratulationen	45
Danke Petra	46
Weihnachtsgruss	46
Impressionen Hallenturnier	47
Vereinsorganisation	48



SPAR SUPERMARKT ALTBÜRON

E. + H. IMBACH GmbH
LINDEN 10, CH-6147 ALTBÜRON

TEL.: + 41(0)62 927 21 47
FAX: + 41(0)62 927 27 75
E-MAIL: altbueron@spar.ch

Lebensmittel - Getränkehandel
24 Std. Service



coiffure
bösiger

Linden 2, 6147 Altbüren
062/927 16 06

art.
el. wär.

Werkzeugen 23, 4190 Lenzburg
062/922-08 97

Wollen Sie mehr als bisher ??
Dann sind sie bei uns richtig.....



DIE TRENDSETTER

Produkte von Wella und Redken

Andreas Kurmann
Med. Manual Therapeut

Weihermatte 5
Tel. 079 364 77 79



- Sportmassage
- Fussreflexzonenmassage
- Lymphdrainage
- Bindegewebemassage

ELEKTRO



GETZMANN AG

Tel. 062 927 21 31

Elektroinstallationen

Luzernerstrasse 6

info@elektro-getzmann.ch

6146 Grossdietwil

www.elektro-getzmann.ch

architektur+raumplanung nds/htl

unterdorf 11 6147 altbüren

telefonnr. 062 927 17 85

faxnr. 062 927 10 19

e-mail mueller_architektur@hotmail.com

beat müller



Aus dem Vorstand

Vorrunde

Die Aktivmannschaften zeigten eine starke Vorrunde. Die 2. Mannschaft konnte sich in der Spitzengruppe etablieren und zeigte sich zu letzter Saison wieder um Schritte verbessert. Sogar dem Leader aus Wolhusen konnte unser Zwöi die einzige Niederlage beifügen. Die 1. Mannschaft schaffte es, nach dem missglückten Auftakt, die Vorrunde sehr positiv zu gestalten und punktgleich mit dem Leader aus Wolhusen zu überwintern. Motivation genug für beide Teams, um auch in der Rückrunde Grosses zu vollbringen.

Die Senioren starteten stark in die Saison, bauten danach stetig ab und mussten am Schluss den zweitletzten Rang einnehmen. So gesehen kann es ab der Rückrunde nur aufwärts gehen.

Bei den Junioren zeigten die D-Junioren und A-Junioren starke Leistungen und konnten sich vorne platzieren. Die C- und beide E-Juniorenteams bewegten sich eher im Mittelfeld und die B-Junioren mussten leider wieder absteigen. Bei unseren Jüngsten wurden viele Erfolge eingefahren und viele Fortschritte waren im Laufe der Vorrunde ersichtlich.

Leistungen sind das eine, die Kameradschaft und die Fairness das andere. So gesehen dürfen wir uns glücklich schätzen, dass der Spielbetrieb reibungslos verlief und sich die Teams vorbildlich verhielten. Der Vorstand bedankt sich bei allen Spielern und dem Staff für den Einsatz während der Vorrunde und wünscht eine tolle Hallensaison. Im Kick-off sind die einzelnen Vorrundenberichte

der Teams nachlesbar. Viel Spass beim Lesen.

Chilbi Altbüren und Grossdietwil

Wie jedes Jahr konnte der FC Algro an den beiden Chilbis die Farben vertreten und sowohl mit der Durchführung der Tombola in Grossdietwil als auch dem Tipp-Kick-Roulette in Altbüren als Bestandteil der Kilbi die Besucher anlocken.

Hallenturnier

Am 3. Adventswochenende findet das Hallenturnier wie gewohnt in der MZH Hiltbrunnen statt. Das OK unter der Leitung von Patrick Bürlü wird wie immer dafür besorgt sein, dass neben dem Fussball auch das gemütliche Beisammensein nicht zu kurz kommen sollte. Zahlreiche Teams haben sich angemeldet und am Sonntag darf das KIFU-Turnier bereits zum dritten Mal mit rund 15 Teams stattfinden.

Fotograf, Webmaster

Auf Beginn der Vorrunde durften wir Julia Imbach, Fischbach, als neue Webmasterin willkommen heissen. Mit viel Fleiss und Zuverlässigkeit hat sie ihr Amt in Angriff genommen und unter www.fc-algro.ch kann einiges über den Verein in Erfahrung gebracht werden.

Jan Häfliger hat sich bereit erklärt, an einigen Spielen zu fotografieren und dem Kickoff als auch für die Homepage interessante Impressionen zu liefern. Herzlichen Dank den beiden für ihren Einsatz zugunsten unseres Vereins.

DV IFV

Mit der Durchführung der DV gelang der



CARMENDRUCK.CH

Layouts und Printprodukte

die begeistern

Carmen-Druck AG | 6242 Wauwil | 041 980 44 80 | info@carmendruck.ch | carmendruck.ch | karten-druckerei.ch



HSF Metallbau GmbH

Schlosserei & Metallverarbeitung
Melchnauerstrasse 2
6147 Altbüren

Tel. 062 927 66 22
Fax 062 927 66 21
info@hsf-metallbau.ch

Knupp Bau AG Eich | www.knupp.ch



Start ins Jubiläumsjahr zur vollsten Zufriedenheit. So konnten die 250 Personen rundum zufrieden den Weg nach Hause in Angriff nehmen und die DV in Altbüron-Grossdietwil als einwandfrei organisierten, gemütlichen und kulinarisch feinen Abend in Erinnerung behalten. Anlässlich des Abschlussabends von Ende Oktober wurden die OK-Mitglieder mit einer Führung ins Wasserreservoir Altbüron und einem feinen Nachtessen im Rest. Löwen für Ihren tadellosen Einsatz belohnt.

Mehr Freiwillige beim FC Algro

Fast ein Jahr nach Angriff des Projekts sind vergangen. Ein Projekt, das dem Vorstand viele neue Namen geliefert hat, welche sich für einen Freiwilligeneinsatz bereit erklärten. Viele Stellen konnten besetzt werden und einiges bleibt noch zu tun. Den Vorstand freut es, dass wir offenere Ohren antreffen und unsere Sorgen ernster genommen werden.

Jubiläum 2016

Das 50 jährige Jubiläum steht an. Das OK mit OK-Präsident Markus Affentranger und Co-Präsident Rolf Müller hat bereits drei Sitzungen durchgeführt. Folgendes wird stattfinden:

- **Frühling 2016** spezielle Juniorenreise und Juniorentag
- **Samstag, 25. Juni 2016** Jubiläumsanlass mit Spiel eines Super-League Teams
- **Freitag, 26. August 2016** 50. GV FC Algro im Rest. Löwen
- **Samstag, 12. November 2016** Jubiläumsabend mit Verlosung und Nachtessen
- **17./18. Dezember 2016** Hallenturnier

Im OK sind folgende Personen dabei:

OK-Präsident	Markus Affentranger
Co-Präsident/Medien	Rolf Müller
Festwirt	Roman Bättig
Finanzen	Lars Grogg
Bau	Fredy Bossert
Administration	Sandra Frank
Personal	Daniel Gut
Sponsoring	Rolf Meyer
Marketing	Marcel Graber
Rahmenveranstaltungen	Patrick Bürli

Merken Sie sich doch die Termine bereits vor. Ein Besuch lohnt sich bestimmt.

Lose und Trainingsanzug

Im nächsten Jahr werden alle aktiven Spieler für das Jubiläum Lose verkaufen. Damit wird der neue Jubiläumstrainingsanzug mitfinanziert. Ab März werden die Lose im Umlauf sein und bis Ende Juni besteht die Möglichkeit zum Kaufen. Alle Teilnehmer werden zur grossen Verlosung am Samstag, 12. November eingeladen und es gibt einiges zu gewinnen. Aber auch ein gratis Nachtessen wird auf die Teilnehmer warten. Unterstützen Sie doch unsere Spieler und erhöhen sie die eigene Chance, Preise im Wert von über 6000 Franken zu gewinnen. Sollten sich weitere Mitglieder, welche nicht mehr aktiv Fussball spielen für den Trainer interessieren, so können sie sich bis Ende Februar bei einem Vorstandsmitglied melden. Wir geben gerne weitere Auskünfte.

Geschichte FC ALGRO

50 Jahre bedeuten auch, dass sich viele über die Anfänge, die Erfolge, die Jahreszahlen usw. eines Vereins interessieren. In dieser und der nächsten Ausga-



CREA-PLAY®



Spielplätze müssen leben, natürliche Umwelt ersetzen, die kindliche Phantasie bereichern, Abwechslung bieten, zu spielerischen Taten verhelfen, Kontakt schaffen, begeistern, anregen, müssen dem Kind seine Welt bedeuten, müssen Wohnraum im Freien sein...

Verlangen Sie den grossen Spielgeräte-Katalog von Geräten in Holz, Metall, Kunststoff.

bürli

Bürli Spiel- und Sportgeräte AG

CH-6212 St. Erhard / Sursee LU

Tel. 041/925 14 00

Fax 041/925 14 10

www.buerliag.com



vba

treuhand gmbh

**Ihr kompetenter Partner
für ganzheitliche Treuhand Dienstleistungen
für Klein- und Mittelbetriebe**

Kundennah - Individuell - Diskret

Unsere Marktleistungen

Treuhand

Einrichten und rationelles Führen von Buchhaltungen
Abschlussberatung und steuerliche Optimierung
Umfassende Beratung im Steuerwesen
Mehrwertsteuerabrechnungen und Steuererklärungen
Generelle Unternehmensberatung / Liquiditätsplanungen

VBA Treuhand GmbH

Unterdorf 3

6147 Altbüren

062 927 12 52

079 340 29 33

vonbueren@swissonline.ch

Unternehmensgründungen

Grundevaluationen und Konzepterstellung
Steuer- und Finanzberatung
Erstellung von Statuten und Vertragsdokumenten
Kontaktstelle zu Behörden und Finanzinstituten

Unsere Qualität und Flexibilität - Ihr Wettbewerbsvorteil

be möchten wir ein wenig in den Erinnerungen wühlen und Ihnen einiges über die Geschichte des FC Algrös erzählen.

Clubhaus – Abschied nehmen

Ende Oktober hatte Maya Müller ihren letzten Einsatz als Clubhauswirtin. Sieben unvergessliche Jahre, in denen Maya und ihre Crew die Clubhausbesucher rundum zufrieden stellte. Ihre offene und zuverlässige Art, ihren unermüdlischen Einsatz und die vielen geselligen Momente werden in bester Erinnerung bleiben. Zum Abschied erhielt Maya für Ihre Verdienste ein wohlverdientes Abschiedsgeschenk.

Wir wünschen Maya in ihrer neuen Tätigkeit in der Lenk ab nächstem Frühling viel Freude und Erfolg.

Clubhaus – Annelis Wolf, unsere neue Clubhauswirtin

Erfreut dürfen wir bekannt geben, dass Annelis Wolf, wohnhaft in Fischbach, ab Frühling das Clubhaus übernehmen wird. Dank langjähriger Erfahrung im Gastgewerbe freut es uns sehr, eine so versierte Nachfolgerin gefunden zu haben. In den nächsten Wochen wird sich nun Annelis Wolf ins neue Amt einarbeiten und gespannt dürfen wir uns dann auf die Eröffnung freuen. Auch Annelis Wolf wird bestimmt froh sein, wenn sich die vielen emsigen Helfer und Helferinnen wieder bereit erklären, auch unter der Leitung von Annelis aktiv mitzuhelfen.

Vorstand – neuer Akteur

Auf anfangs Januar wird der Vorstand wieder um eine Person stärker sein. Daniel Gut hat sich bereit erklärt, das

Aktuarenamt zu übernehmen. Da der Vorstand laut Statuten die Möglichkeit hat, unter dem Vereinsjahr einen möglichen Kandidaten in den Vorstand zu integrieren, wird Daniel Gut sofort den Vorstand unterstützen. Natürlich entscheidet die GV vom nächsten August, ob Daniel Gut dann definitiv in den Vorstand gewählt wird. Wir freuen uns, eine engagierte Person wie es Daniel Gut ist, im Vorstand zu wissen.

Supporter – 10 Jahre

Anfangs November durfte der Supportervorstand zur 10. GV einladen. Die Vorstandsfrauen (Sandy Frank, Manuela Leimgruber, Claudia Anliker, Petra Zihlmann) durften auf 10 erfolgreiche Jahre zurückschauen. Petra stellte ihr Amt zur Verfügung und in der Person von Jolanda Wolf konnte bereits seit letztem Jahr die Nachfolgerin eingearbeitet werden. Dem gesamten Vorstand möchten wir nochmals für ihre tolle Arbeit danken. Wir wünschen eine angenehme Vorstandsreise. Geniesst es zusammen.

Dies zum Schluss

Danke für die tolle Unterstützung, die der Vorstand von allen Seiten immer wieder spürt. Das gibt Energie und hilft beim Bewältigen der vielen Aufgaben. Für die kommenden Weihnachtstage, den Jahreswechsel und das Jahr 2016 wünschen wir euch besinnliche, frohe, gemütliche Tage und Gesundheit. Wir freuen uns auf das Jubiläumsjahr 2016 und hoffen auf eine unvergessliche Zeit mit euch zusammen.

Bericht vom Freitag, 20.11.2015



**GARDEN
LIFE**

Garden Life - immer ein Volltreffer!

**GARDEN
LIFE**

garden life ag
bleienbachstr. 32
4900 langenthal
tel 062 923 02 42
079 206 11 10
garden-life.ch



natursteine aqualogistik bronzefiguren

sanitärheizung

planung · haushaltapparate
enthärtungsanlagen · wasserpumpen
wärmepumpen-, erdsonden- & solarheizungen
stückholz- & pelletsheizungen

landmaschinenkleingeräte

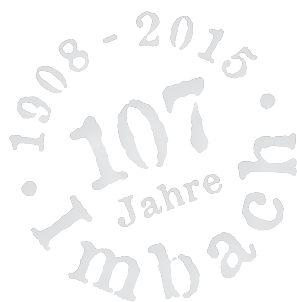
reparatur und verkauf aller marken

schlosserei schmiede

stahlbau · stalleinrichtungen · hufbeschlag

gebr. imbach ag

schmiede dorf 6
6145 fischbach
telefon 041 988 15 25
info@imbachfischbach.ch
www.imbachfischbach.ch



imbachfischbach

50 Jahre FC Algro

Das erste Viertel-Jahrhundert 1966 – 1991

50 Jahre ist es nun her, als eine Truppe junger Burschen den Fussballclub Altbüren-Grossdietwil – im Volksmunde FC Algro genannt – zum Leben erweckte.

Man schrieb den 13. Oktober 1966, als sich die «buspere» Clique, alleamt in den frühen zwanziger Jahren, im Restaurant Löwen in Grossdietwil zur Gründung traf. Werner Knupp orchestrierte als Gründungspräsident die Gründungsversammlung, bevor dann Xaver Imbach als erster Algro-Präsident den noch jungen Verein führte.

Und dies sind nun die «busperen», jungen Mannen:

Werner Knupp, Bruno Häfliger, Heiri Röllli, Toni Roos, Peter Koller, Beat Bossert, Bruno Fankhauser, Dino Grob, Peter Grob, Theo Häfliger, Turi Bossert, Edy Bättig, Oswin Bättig

So trat der FC Algro im Frühling 1967 erstmals mit einem Team beim Spielbetrieb an. Man musste diese Rückrunde allerdings noch unter der Rubrik Freundschaftsspiele bestreiten. Doch am 27. August 1967 war es dann endlich soweit. Das erste offizielle Meisterschaftsspiel in der 4. Liga stand auf dem Programm. Dieses ging in Gunzwil 2:5 ebenso verloren, wie die zweite Partie in Zell. In Nebikon (6:0), einem historischen 24. September 1967, errang die Mannschaft von Spielertrainer Edy Röllli den ersten Meisterschaftssieg in der Geschichte des FC Altbüren-Grossdietwils. Siegfried Zettel und

Willy Graber zeichneten sich dabei als Doppeltorschützen aus.

Es dauerte dann bis Mitte Oktober bis unsere Mannschaft endlich zum ersten Heimspiel antreten durfte. Ein Heimspiel, welches in Obersteckholz ausgetragen wurde – da unser Verein zu diesem Zeitpunkt noch keinen eigenen Fussballplatz besass. Die Trainingseinheiten wurden so unter teils abenteuerlichen Bedingungen durchgeführt: Erst auf dem Schulhausplatz in Grossdietwil, später auf dem Rasen beim Schulhaus in Altbüren.

Auf die Rückrunde der Saison 67/68 wurde auch bereits die erste Juniorenmannschaft gegründet und gemeldet. Unter den beiden Trainern Heiri Bösiiger und Seppi Mehr nahm erstmals ein Junioren B Team an der Meisterschaft teil. Und bereits ein halbes Jahr später spross mit den Junioren A eine zweite Nachwuchsmannschaft aus dem Boden. So nahm der FC Algro an der Meisterschaft 68/69 mit drei Mannschaften teil. Die A und B –Junioren, sowie der Aktivmannschaft in der 4. Liga. Dass sich unser Verein im Aufschwung befand, zeigte auch die stetig wachsende Mitgliederzahl. Die 50er Marke wurde gesprengt.

An der zweiten Generalversammlung, anno 1968, beschloss die Versammlung den Erwerb des Eisenbahndammes in Altbüren, um eine eigene Fussballstätte errichten zu können.



Wir empfehlen uns für sämtliche



- Gipserarbeiten
- Fassadenisolationen
- Altbaurenovationen

6246 Altishofen, Tel. 062 756 34 70
Fax 062 756 00 56



Funkservice GmbH

tel + 41 62 398 37 60
4624 Härkingen

- ▶ Reparatur von Funkfernsteuerungen sämtlicher Hersteller
- ▶ Service vor Ort
- ▶ prompt und zuverlässig
- ▶ Ersatzteile ab Lager

**Sportler sind
bei der «Zürich» versichert.**



Franz Knupp

Versicherungsberater

Mühlewaldstrasse 6, 6146 Grossdietwil, Telefon 062 927 23 69



THERAPIEPRAXIS BLATTEN
TOUCH FOR HEALTH / KINESIOLOGIE
KLASSISCHE- SPORT- REFLEXZONEN-MASSAGEN

VERENA AEBISCHER
Blatten

6147 Altbüron 062 / 927 18 32

www.praxis-blatten.ch

Zwei Jahre (und etlichen Stunden Frontdienstarbeiten) danach, durfte unser Verein sein eigenes, neues Spielfeld einweihen.

Dies löste eine grosse Euphorie aus. Denn im Jahre 1972 stieg unsere Aktivmannschaft, unter Trainer Guido Bardelli, erstmals in die 3. Liga auf. Doch leider nur für eine Saison. In der Saison 76/77 ereignete sich Historisches. Gerade aus der 4. Liga aufgestiegen, marschierten die Algroaner bis zum 3.Liga-Meister durch. Trainer Enrico Piffaretti führte seine Mannen erstmals in die Gefilde der regionalen 2. Liga. Damaligen Medienberichten zufolge war dieser Aufstieg eine der grössten Sensationen im Europäischen Fussball – sicherlich zumindest im Innerschweizerischen. Nach dem direkten Wiederabstieg ein Jahr später, etablierte man sich über mehrere Jahre in der 3. Liga, mit wenigen Abstechern in die Spielklasse tiefer.

1980 wurde erstmals auch eine Seniorenmannschaft ins Leben gerufen – um nur zwei Jahre später bereits den Aufstieg in die Meistergruppe zu feiern.

Im Jahre 1987 übernahm Rolf Meyer das Präsidentenamt und trat so in die Fussstapfen seines Vaters Siegfried Meyer. Nur zwei Jahre später stand ein weiteres Highlight an: Im März 1989 erwarb man vom Spital in Huttwil eine günstige Baracke, welche fortan als neues Clubhaus diente und von Ruth

und Willy Graber als Wirtepaar geleitet wurde.

Die Präsidenten des FC Algro:

1966	Knupp Werner (Gründungspräsident)
1966-1969	Imbach Xaver
1969-1974	Schneider Oskar (Ehrenpräsident)
1974-1978	Bossert Beat
1978-1983	Bättig Hans
1983-1987	Meyer Siegfried
1987-1991	Meyer Rolf (Ehrenpräsident)

Mit grossen Schritten näherte sich der Verein dem ersten grossen Jubiläumsfest. Ein Vierteljahrhundert FC Algro galt es zu feiern. Im Juni 1991 zeigten sich unsere beiden Gemeinden von ihrer schönsten Seite, um dem FC Algro bei seiner Fahnenweihe und dem 25-Jahr-Jubiläum einen eindrücklichen Umhang zu bieten. Grossartige Show-Acts mit den «The Javelins», «The Bonnies», Grenie's Band und natürlich Country-Star John Brack rundeten die denkwürdigen Feierlichkeiten ab. Man durfte auf sehr erfolgreiche 25 Jahre FC Algro zurückblicken, gleichzeitig jedoch auf die nächsten 25 Jahre vorausschauen und anstossen.

Lesen Sie in unserem nächsten Kickoff über das zweite Vierteljahrhundert. 1991-2016.

*Dezember, 2015
Medienchef FC Algro, Rolf Müller*



**ELEKTRO
KÖHLER**

Telefon 062 926 60 60
www.elektrokohler.ch

KOFFEL + PARTNER AG
DIPL. ARCHITEKTEN HTL/STV
TEL. 062 927 25 85 . FAX 062 927 25 80
STEINGASSE . 6146 GROSSDIETWIL
WWW.KOFFEL-BAUPARTNER.CH

SchärzSport
6210 Sursee beim Untertor **Tel. 041 - 921 26 20**



Blumen Wapf

Blumenladen • Gärtnerei • Grabunterhalt

Blumen Wapf
6147 Altbüren

Tel. 062 927 24 23
Fax 062 927 61 27

www.blumen-wapf.ch
info@blumen-wapf.ch

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-12.00/13.30-18.30 • Sa 7.30-12.00/13.00-16.00

Verabschiedung Clubhaus-Team

Ein Kapitel geht zu Ende

Für die tolle Unterstützung während den letzten Jahren als Clubhauswirte möchten wir uns noch einmal bei der ganzen FC-Familie und allen Fussballfreunden bedanken.

Ein besonderer Dank geht an Toni Bühler, der uns als Grilleur unterstützt hat. Ein weiterer Dank geht auch an alle freiwilligen Helfer, die uns bei grösseren Anlässen spontan unterstützt haben.

Wir durften viele gesellige Stunden erleben und viele Kontakte knüpfen. In der neuen Aufgabe als Clubhauswirtin wünschen wir Annelis Wolf viele schöne Stunden.

Der ganzen FC-Familie wünschen wir viel Erfolg für die bevorstehende Zeit.

Herzlichen Dank!

*Maya und Stefan Müller
mit Tamara und David*

Liebe Maya und Team!

Auch wir sprechen euch ein herzliches Dankeschön aus! Die Zusammenarbeit mit euch hat stets gut geklappt und du hattest manchen guten Tipp für uns parat. Ein Dankeschön auch für's Kinderwagen schieben und Kinder beschäftigen (Gummibärli-Säckli machen), das Philosophieren über Gott und die Welt und den Taxi-Dienst. Auf dich kann man sich immer verlassen – ein Wort ist ein Wort!

Deine Supporter-Frauen





Tel. 062 927 11 42

Fax 062 927 27 92

www.adolfmueeller.ch

Adolf Müller GmbH

Babigässli 2 * 6146 Grossdietwil

**Metallbau
Spenglerei**

- Blitzschutz
- Flachdach
- Stahlkamin
- Sanitär

SIDLER AG FÜR BESCHRIFTUNGEN TALSTRASSE 35 4900 LANGENTHAL
T 062 922 53 57 F 062 922 46 59 INFO@SIDLER-AG.CH WWW.SIDLER-AG.CH

sidler **ag**

Qualität · Bündiger Service · Faire Preise

Rundum sicher.



Ihr Berater: Marco Gut

Mobile +41 079 397 61 56

marco.gut@allianz.ch

Generalagentur Alexander Gschwend

Industriestrasse 12, 6210 Sursee

Mitglieder: Pro neu abgeschlossenen Vertrag gehen CHF 50.– in die Juniorenkasse.

Allianz

Vorrundenberichte

1. Mannschaft

Am 6. Juli 2015 starteten wir in die sogenannte Jubiläums-Saison 15/16. Mit Freude durfte ich gleich sechs neue Spieler im Kader der 1. Mannschaft begrüßen:

Cyrill Bossert (FC Willisau)

Alain Schmidlin (FC Willisau)

Dominik Schüpbach (SC Nebikon)

Kened Ransi (FC Willisau Junioren)

Taulant Selmani (Junioren)

Severin Kölliker (Rückkehr aus Militär)

Mit viel Fleiss und Schweiß bereiteten wir uns auf die kommende Saison im Sommer vor. Wie immer in der Sommervorbereitung war es ein Kommen und Gehen. So verliefen auch die Testspiele inklusive Amtscup durchzogen. Mit den Freundschaftsspielen auf dem heimischen Aengelgehr konnten wir zufrieden sein. Buttisholz und Sempach konnten siegreich gestaltet werden und gegen Hochdorf und Emmen resultierte jeweils ein Unentschieden. In Zell am Amtscup qualifizierten wir uns mit Siegen gegen den Gastgeber Zell und Wauwil-Egolzwil für den Final. Dort mussten wir uns aber klar gegen Schötz II und Willisau geschlagen geben. Unseren ersten Ernstkampf im Cup ge-

gen das oberklassige SC Emmen verloren wir knapp mit 3:2. Trotz der Niederlage gingen wir zuversichtlich aus diesem Spiel heraus und bereiteten uns auf unser erstes Meisterschaftsspiel gegen den FC Wolhusen vor. Mit einer ganz schwachen Partie, welches mit 5:2 verloren ging, mussten wir eine bittere Pille im 1. Spiel hinnehmen und diese auch entsprechend verarbeiten. Wir waren gewillt die nötige Reaktion auf diese Startniederlage zu zeigen und mussten uns klar steigern. Mit dem Sieg gegen den FC Dagmersellen (2:0) ist uns dies gelungen. Dank einer tollen Serie mit fünf weiteren Siegen konnten wir uns oben in der Tabelle festsetzen. Am 8. Spieltag kam es dann zu Hause zum Spitzenspiel gegen den FC Entlebuch. Dieses Spiel ging aus meiner Sicht unglücklich verloren. Mit etwas mehr Fortune wäre da sicherlich mehr drin gelegen. Die darauffolgenden Spiele gegen Schötz II (5:1) und dem Absteiger aus der 2. Liga FC Emmenbrücke I (2:0) konnten wir wieder erfolgreich gestalten. Dieses Spiel gegen FC Emmenbrücke war zugleich unser letztes Heimspiel im Jahr 2015 und wir durften vor toller Kulisse diesen wichtigen Sieg feiern. Im letzten Spiel der Vorrunde spielten wir beim FC Malters II. Lange Zeit sahen wir wie der Sieger dieser Partie aus. In letzter Sekunde mussten wir sehr unglücklich und ärgerlich den Ausgleich hinnehmen. Gerne hätten wir uns mit 27 Punkten aus der Vorrunde verabschiedet. Dennoch bin ich mit der gespielten Hinrunde zufrieden. Wir können auf dem





janine iff

Janine Iff
Vorhang- und Polsteratelier

Kirchstrasse 1
6146 Grossdietwil
T +41 62 927 62 87
F +41 62 927 62 88

info@janineiff.ch
www.janineiff.ch



Wapf Gartenbau GmbH

Ring 21 • 6147 Altbüren
Tel. 062 927 28 58 • Fax 062 927 28 52

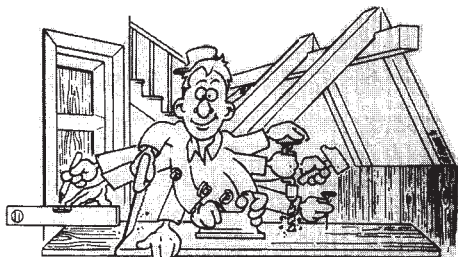
Wir verwirklichen Ihre Gartenträume!

wolfassist
[sport | web]

Eine neue, sportliche Webseite?

www.wolfassist.ch

«tausendhänder»



Beat Krauer Schreinerei

für innen + aussen
Stahlermatten 2
6146 Grossdietwil
Tel. 062 927 19 28
Natel 079 356 66 64



2. Platz punktgleich hinter dem FC Wolhusen überwintern.

Nun gilt es die Akkus durch den Winter wieder voll zu laden, um dann im ersten Spiel der Rückrunde bereit zu sein für den Spitzenkampf gegen den FC Wolhusen. Ich freue mich bereits jetzt auf dieses Spiel zu Hause, vor hoffentlich vielen FC Algro-Fans.



Zum Schluss möchte ich mich bei meiner Mannschaft bedanken für das stets gute Mitziehen und ihren Einsatz während der Vorrunde. Auch meinem Staff Dani, Ruedi und Angela gebührt ein sehr grosses Dankeschön, sie sind immer mit einer sehr grossen Leidenschaft am Werk und unterstützen die Mannschaft in allen Belangen bestens. Mein letztes grosses Dankeschön geht an die ganze Algro-Familie welche uns in irgendeiner Form unterstützt hat, sei es als Zuschauer, Platzwart, Vorstand oder Clubhauswirtin und, und, und, ...! Ich wünsche allen eine schöne fussballfreie Zeit, genießt die Festtage und bis hoffentlich spätestens zum Rückrundenauftrittsspiel gegen Wolhusen auf dem Aengengehr.

Thomas Langenstein
Trainer 1. Mannschaft



2. Mannschaft

Das «Zwöi» spielte nach einer eher enttäuschenden letzten Saison, welche mit dem drittletzten Platz endete, eine sehr gute Hinrunde. Man erreichte bereits 17 Punkte – ein Zähler mehr, als in der gesamten letzten Spielzeit. Im Gegensatz zur Saison 2014/15, als sich die Mannschaft noch in einer «Findungsphase» befand, konnte auf diese Sai-

son hin ein homogenes Team geformt werden.

Beim ersten Saisonspiel auswärts gegen Wauwil-Egolzwil a resultierte ein klarer 3:0-Erfolg für die «Lokomotive» – ja, auch so wird unser «Zwöi» liebevoll genannt. Nach einer vermeidbaren 1:2-Niederlage im zweiten Spiel zu Hause gegen Reiden war das Selbstbewusstsein der jungen Mannschaft



Postfach 148 6144 Zell
Tel. 078 642 01 63
info@mbrunner-gartenbau.ch

BRUNNER
Garten- und Landschaftsbau

Meinrad Brunner
eidg. dipl. Gärtnermeister



steiner abegglen amsler

F a r b e u n d S t r u k t u r a m B a u

saa ag, Talbachmatte 1, 6147 Altbüren
Tel. 062 927 21 21, info@saa-ag.ch, www.saa-ag.ch

Unsere Spezialität ist Qualität

Kreienbühl
Fleisch & Wurst



4803 Vordemwald Tel. 062 751 67 57

6260 Reiden Tel. 062 758 11 18

www.metzgerei-kreienbuehl.ch



keinesfalls getrübt. Mit gleich drei Siegen in Folge meldete man sich zurück auf die Erfolgsspur. Einem 4:0-Auswärtserfolg in Willisau folgte ein 2:1-Sieg in Wolhusen und ein 3:1-Heimerfolg im Derby gegen Zell.



Aufgrund von vielen Verletzungen und sonstigen Absenzen konnten die restlichen Partien der Hinrunde nicht mehr ganz so gestaltet werden, wie es sich die beiden Trainer René «Häfe» Häfliger und Mike «Mikey» Iskandar gewünscht hätten. Zum Teil fehlten der «Lokomotive» bis zu sechs Stammspieler (!). Aus den letzten vier Begegnungen resultierten noch fünf Punkte. Auswärts in Sursee erreichte man ein 1:1-Unentschieden und zu Hause gegen Buttisholz spielte man ebenfalls Remis – 3:3. Mit dem 4:1-Erfolg in Schötz fand man trotz enger Personaldecke wieder zu-

rück zur alten Form. Das «Zwöi» zeigte in diesem Spiel seine beste Saisonleistung und fuhr einen zu jederzeit ungefährdeten Sieg ein. Doch auf die beste Partie der bisherigen Saison folgte die schlechteste. Beim Abschlussspiel der Hinrunde gegen Nebikon b, das Lokomotive-Kader war durch viele Abwesenheiten arg dezimiert, resultierte nach 1:0-Führung ein 1:6. Ein unschöner Abschluss für eine sonst sehr gelungene Vorrunde.



Neben dem Spiel in Schötz sticht besonders die Begegnung gegen Wolhusen hervor. Gegen eine spielerisch überlegene Mannschaft, welche nach 15 Minuten bereits mit 3:0 in Front hätte sein müssen, überzeugte die «Lokomotive» als Einheit. In einer aggressiven und sehr emotional geführten Begegnung ging Wolhusen zwar mit 1:0 in Front, doch das «Zwöi» fand mit einem Doppelschlag kurz vor der Pause die ideale Antwort. Die 2:1-Führung verteidigte man gekonnt über die restliche Spielzeit und fügte dem Leader aus Wolhusen so die einzigen Verlustpunkte der Hinrunde zu.

Um aber die Promotion in die 4. Liga zu schaffen, bräuchte es nun in der Rückrunde einen Exploit und auch ein klein wenig Wettkampfglück. Denn mit



Portmann H. P.
Landtechnik, Schlosserei
Steinacher 7
6264 Pfaffnau

Tel. 062 754 03 75
Fax 062 754 03 76



Ihre Wohnträume sind unsere Leidenschaft.



BF berger + frank ag • dipl. architekten FH
meienriesliweg 15 • 6210 sursee • telefon 041 925 15 50 • bfarchitekten.ch



carrosserie flavio amrein

cars • carrosserie • vespa

Talbachmatte 3 • 6147 Altbüron
Telefon 062 927 21 12 • Fax 062 927 18 52
E-Mail: info@cfa-cars.ch
www.flavioamrein.ch • www.cfa-cars.ch



24 Punkten hat der unangefochtene Leader aus Wolhusen bereits sieben Punkte Vorsprung auf die «Lokomotive». Zum Schluss muss erwähnt werden, dass die beiden Trainer Mike «Mikey»

Iskandar und René «Häfe» Häfliger stets gute Arbeit leisteten und immer vollen Einsatz für das «Zwöi» zeigten.

Elias Habicher



Senioren 30+, Saison 2015/16

Mit einem praktisch unveränderten Kader gegenüber der Vorsaison starteten wir am 21. Juli mit der Vorbereitung in die neue Saison. Nach dem unglücklichen Abstieg der Vorsaison wurden wir neu in die Regional-Liga eingeteilt. Diesen Neuanfang nutzen wir gleichzeitig um vom alten System der klassischen Manndeckung auf ein System mit Zonendeckung zu wechseln. Das dies natürlich auch Zeit und eigentlich auch viele Trainings braucht, war allen klar. Im ersten Testspiel gegen unsere zweite Mannschaft sah das für den Anfang schon gar nicht so schlecht aus. Beim Seniorenturnier in Nebikon blieben wir sogar bis zum Final ohne Gegentor. Den Final gegen Cham, welches in der Meisterklasse beheimatet ist, verloren wir dann zwar mit 0:2, doch mit der

Leistung insgesamt an diesem Turnier konnten wir sehr zufrieden sein.

Der erste Ernstkampf war der Cup-Match gegen Sarnen. Nach einer sehr ausgeglichenen 1. Halbzeit mussten wir uns trotz einer guten Leistung nach 80 Minuten mit einem klaren 0:3 ge-







Landi
MELCHNAU
AGROLA TOP SHOP

365 Tage - tanken und shopen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



MARIO ANLIKER
INNEN/AUSSENMALEREI
RENOVATIONEN

MALERGESCHÄFT

PFAFFNAU
ALTISHOFEN

TEL. 079 / 667 10 85
FAX. 062 / 756 62 26

Auto Amrein AG, Altbüren



- Verkauf von Neuwagen und Occasionen aller Marken
- Service und Reparatur
- Lenkgeometrie
- Pneuverkauf • Zubehörverkauf
- Fahrzeugpflege
- Fahrzeugbeschriftung
- Autotransporte • Carrosserie-Arbeiten

Talbachmatte 3
6147 Altbüren

Telefon 062 927 22 77
Fax 062 927 18 52

info@auto-amrein.ch
www.auto-amrein.ch



schlagen geben. Das erste Spiel der Meisterschaft gewannen wir gegen den FC Knutwil/Triengen klar und diskussionslos mit 6:1. Im nächsten Spiel gegen den ambitionierten FC Buttisholz gingen wir früh mit 1:0 in Führung. Im Laufe des Spiels machte sich aber der Qualitätsunterschied deutlich bemerkbar und wir verloren dieses Spiel gerecht mit 1:3. Im 3. Spiel mussten wir erstmals auswärts antreten. Im Spiel gegen die Stadtmannschaft FC Inter Altstadt holten wir weitere 3 Punkte und gewannen 4:1. Obwohl das Spiel auf Kunstrasen stattfand, konnte man auf dem Platz den Geruch vom rauchendem «Gras» deutlich riechen und ein paar Spieler liefen auf «high»-Form auf ...

Gegen die sehr junge Mannschaft des FC Nottwil wollten wir weiter auf der Erfolgsstrasse bleiben. Aufgrund einer mangelhaften Chancenauswertung mussten wir uns aber am Schluss trotz einer guten Leistung mit 2:3 geschlagen geben. Eine Woche später fand das Derby gegen die Spielgemeinschaft Zell/Willisau auf der Gass

in Zell statt. Bis zur 73. Minute (ist bei uns 7 Minuten vor Schluss!) führten wir mit 2:1. Innert 2 Minuten gelang Zell/Willisau aber zwei Treffer und wir waren plötzlich mit 2:3 im Rückstand. Wir zeigten aber Moral und schossen in den nächsten 4 Minuten auch wieder 2 Tore, so dass wir nun kurz vor Schluss plötzlich wieder mit 4:3 führten. Leider schafften wir es aber nicht diesen Vorsprung über die Nachspielzeit zu verwerten und wir erhielten praktisch mit dem Schlusspfiff noch das 4:4. Die Zeller spendierten uns nachher wohl zum Dank für unsere Dummheit ein Essen im Clubhaus (besten Dank unserem Nachbarsverein).

In den letzten beiden Spielen gegen Reiden und Ruswil hatten wir das Ziel das Punktemaximum zu holen, damit wir in der Tabelle ein paar Plätze nach oben klettern könnten. Mit einer undiskutablen Leistung gegen 10 (!!) Alterskollegen aus Reiden verloren wir zu Hause klar mit 0:3. Im Auswärtsspiel gegen den FC Ruswil hätten wir bis zur Pause mit mindesten 3 Toren in Führung liegen sollen, nein sogar müssen. So





Kleine oder grosse Pause...? ...bei uns!

*Herzlich Willkommen
Café & Bäckerei Chäppeli*

Fam. Lüthi

MI & DO Ruhetag

SO Zmorgebuffet



Das Gute liegt so nah.

Nähe, die Sie weiter bringt.

VALIANT



mmmh...feines vom Spatz!

Spezialitäten-Metzg Party-Service

6146 Grossdietwil T 062 927 22 33



GmbH
**STEINMANN
ELEKTRONIK**

Winkel, 6265 Roggliswil
Tel: 062 754 18 80
Fax: 062 754 00 18
steinelek@steinelek.ch

**Computer
Radio-TV-Hifi
Fax-Telefon
Sat-Anlagen**



wie es dann im Fussball oft passiert, schossen die Tore dann aber die Anderen und wir mussten in den letzten 10 Minuten zwei Tore kassieren und standen wieder mit leeren Händen resp. Punktekonto da.

So steht die «7» nun als Bilanz nach der Vorrunde für uns da: 7 Spiele, 7 Punkte und somit 7. Rang. Dem Systemwechsel die Schuld oder die Erklärung zu geben wäre einfach, entspricht aber sicher nicht der Wahrheit. Dies zeigen vor allen die ersten Spiele in der Vorbereitung, wo man gegen höherklassige Gegner sehr gut aussah. Eher ist der Grund in der nachlassenden Trainingspräsenz zu suchen. In der

ersten Vorrundenhälfte war der Trainingsbesuch mit durchschnittlich 16-18 Mann sehr gut. In der zweiten Hälfte sank dieser dann auf ca. 10-12 Mann. So müssen wir versuchen, im Frühling mit etwas mehr Ehrgeiz und Wille eine bessere Rückrunde zu absolvieren und somit den einen oder andern Rang in der Tabelle nach oben zu klettern.

Ich danke allen Spielern der Senioren 30+ recht herzlich für den Einsatz in der Vorrunde, insbesondere Dani Gut für seine Mithilfe als Coach und Trainer und wünsche allen eine erholsame Winterpause.

Lukas Wolf

A-Junioren

Nach einem schwierigen Saisonstart haben wir uns gefangen und uns Dank einem starken Teamgeist und viel Kampfgeist in der Tabelle nach oben gearbeitet. Am Schluss erreichten wir den 3. Tabellenplatz. Das Highlight unserer Saison war aber das Erreichen der 3. Cup-Runde. Ein Tiefpunkt war der letzte Saison-Match, den wir zu hoch verloren. Zusammengefasst war es eine klasse Saison, wir freuen uns auf die nächste legendäre Saison und natürlich auf die Cup-Challenge.

Chäser, A-Junioren-Captain

Ergänzungen des Trainer-Duos:

Aufgrund der Kadergrösse haben wir im Sommer gemeinsam entschieden, wieder eine feste A-Junioren-Mannschaft zu bilden und einen gemeinsamen Trainingsbetrieb aufzunehmen. Dies sollte sich aber schnell etwas

relativieren, wuchs die Verletztenliste im Verlaufe der Vorrunde doch kontinuierlich an. Der Spielfreude unserer Jungs sollte dies aber keinen Abbruch tun und auch unser Punktekonto wuchs stetig an. Entsprechend konnten wir bis zuletzt vorne um den Aufstieg in die erste Stärkekategorie mitmischen, und spielten am Ende als Drittplatzierter in den beiden Direktbegegnungen das Zünglein an der Waage, welchem unserer beiden Kontrahenten letztlich der Aufstieg glücken sollte. Mit einem Sieg in Malters und einer Niederlage gegen Steinhausen entscheiden wir den Aufstiegskampf zugunsten der Zuger, welche uns anschliessend einen Einblick geben, wie eine Aufstiegsfeier aussehen könnte.

Für die Rückrunde gilt es primär an der Konstanz zu arbeiten: Auf tolle Siege – auch gegen Höherklassige im Cup – folgten launische Auftritte mit unnötigen Niederlagen in der Meisterschaft.



**Klosterbäckerei
zur Mühle
4915 St. Urban**

**Tel. 062 929 16 06
Fax 062 929 29 47**

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 7.00-12.00 / 14.00-18.30 Uhr

Mittwochnachmittag geschlossen

Sa 7.00-12.00 Uhr

So 8.00-12.00 Uhr

*Nebst feinen Backwaren
erhalten Sie bei uns auch
Fleisch, Käse, Gemüse
und fast alle Lebensmittel.*

Küchen aus Leidenschaft



Küchen

Zell Beck+Unternährer AG Wolhusen

www.buag-kuechen.ch

Telefon: 041 988 22 42

E-Mail: info@buag-kuechen.ch

Küchen und Umbau

Unser Business – Ihr Gewinn

**Was wir Ihnen zu bieten haben,
lässt Sie vor Freude kochen...**

«Das neue Bad: eine Freude für die ganze Familie!»



Design und Kreativität, Funktion und Atmosphäre:

Die schönsten Inspirationen für die Ausstattung von Bad und Bodenplatten sowie Parkett finden Sie in der RICHNER-Ausstellung in Kriens. Lassen Sie sich kompetent beraten.

Arsenalstrasse 21, 6010 Kriens 2

Tel. 041 317 03 03

E-Mail kriens@richner.ch / www.richner.ch

RICHNER
WIR VERSTEHEN BAUENDE MENSCHEN



Letztlich waren es diese Punktverluste, welche eine noch bessere Klassierung verhinderten. Insgesamt dürfen wir aber mit dem Gezeigten zufrieden sein, insbesondere die tolle Zusammenarbeit der beiden Vereine, die guten Unterstützung der A-Junioren aus

allen vier Aktivmannschaften und der ausgezeichnete Teamgeist motivieren uns, im Frühling einen neuen Angriff auf die Tabellenspitze zu lancieren und den Traum vom Cupsieg aufrecht zu erhalten.

Lubi & Tinu

B-Junioren

Nach dem glücklichen Aufstieg in die 2. Stärkekategorie starteten wir die Vorrunde mit dem neu zusammengewürfelten Team. Die Trainings waren von Anfang an gut besucht, dies nicht zuletzt auch wegen unserem grossen Kader. Dies war auch der Grund, weshalb einige ab und zu bei Meisterschaftsspielen zu Hause bleiben mussten.

Wie immer begannen wir mit zwei Testspielen. Das Erste gegen das Team Wiggertal ging knapp mit 2:3 verloren. Jedoch folgte dann das erste und vorerst auch einzige positive Endresultat gegen den FC Schötz (4:3).

Die Meisterschaft startete eine Woche später. Die bittere Niederlage gegen den verstärkten FC Wauwil-Egolzwil-Schötz fuhr uns tief in die Knochen. Ein guter Start in die 2. Stärkekategorie konnte uns auch in den nächsten beiden Spielen nicht gelingen. Auch der Ernstkampf gegen Wiggertal ging mit 2:5 verloren, sowie auch das Spiel gegen Gunzwil, die uns mit zwei Torschützen gleich mit 7:0 deklassierten. Diesen schlechten Start wollten wir aber wiedergutmachen. Positiv eingestellt traten wir die Reise nach Steinhausen an. Am Anfang sah das Ganze auch nicht allzu schlecht aus, jedoch ging Steinhausen mit viel Glück in Führung. In der 2. Halbzeit kamen jedoch drei weitere

Treffer dazu und so schieden wir in der ersten Runde aus.

Am darauffolgenden Samstag gelang es uns endlich den ersten Punkt einzufahren, dies mit einem 1:1 gegen Knutwil. Es ging weiter bergauf und es gelang uns auch mehr Tore zu erzielen. Beim etwas speziellen Spiel gegen den SC Reiden konnten wir mit einem 4:4 einen weiteren Punkt für uns gewinnen.

Den ersten Sieg der Saison erkämpften wir uns in Luzern, gegen die OG Kickers, auf Kunstrasen. Das 4:1 rettete uns vorerst vor dem drohenden Wiederabstieg. Unser Zusammenspiel, sowie auch unser Teamgeist wurden immer besser, was auch den Spielen anzusehen war. Doch trotz dieser Leistungssteigerung verloren wir das folgende Spiel gegen Malters/Wolhusen knapp und mit etwas Pech mit 2:3. Schon stand das vorletzte Spiel vor der Tür. Leider haben wir auch dieses gegen den FC Hitzkirch mit etwas Unglück und vielen Pfostenschüssen mit 3:1 verloren.

Und schon war es Zeit für das letzte Meisterschaftsspiel. Emmen United war unser verbleibender Gegner. Um unseren Klassenerhalt noch zu sichern, brauchten wir einen Sieg und die Unterstützung von Knutwil. Unsere Überlegungen wollten dann aber doch



carXpert



**kreuzgarage
alex steiner GmbH**

Unterdorf 8

6147 Altbüren

Tel. 062 927 21 20

kreuz_garage@bluewin.ch

www.kreuz-garage-altbueroen.ch



**Fredy Erni
Metzgerei
6146 Grossdietwil
Tel. 062 927 17 66**

Als Metzgerei, Kundenschlächterei und Party-Service
Ihrer Region empfehlen wir uns bestens.



GEBR. OETTERLI AG
GIPSER- u. MALERGESCHÄFT



Büro:
Lindenweg 1
6147 Altbüren
Telefon 062 927 13 88
Telefax 062 927 25 13
www.gebr-oetterli.ch

Magazin:
Melchnauerstrasse 2
6147 Altbüren
Natel 079 333 38 12
Natel 079 215 50 85
info@gebr-oetterli.ch

PLANQUADRAT

B a u i n g e n i e u r e + P l a n e r

Willisau | Ruswil | Hochdorf www.planquadrat.ch



nicht eintreffen und so verloren wir klar mit 0:8. Somit war auch egal, was in der anderen Partie gespielt wurde. Als Tabellenzweitletzter schlossen wir die Vorrunde ab.

Unser Ziel, die Klasse zu erhalten, konnten wir somit leider nicht erreichen. Nun freuen wir uns auf die be-

vorstehenden Hallentrainings und sind gespannt auf die Rückrunde.

Vielen Dank vor allem an unsere Trainer Stefan und Patrick für die Geduld, sowie auch an alle Anderen, die uns während der Saison unterstützt haben.

Väni

C-Junioren

Die Saison begann mit einer langen und intensiven Vorbereitung. Dabei wurde auch ein Trainingstag durchgeführt bei dem die Junioren die taktischen Grundlagen kennen gelernt haben. Anschliessend an den Trainingstag spielten wir gegen Zell unser erstes Freundschaftsspiel.

Die erste Halbzeit verlief gut, trotz des strengen Trainingstages spielte das Team gut zusammen. Zu Beginn der zweiten Halbzeit nutzte Zell die Unachtsamkeit aus und konnte mit 2:0 in Führung gehen. Nach den zwei raschen

Gegentoren konnte sich das Team wieder fangen. Gegen Ende des Spiels liessen aber die Kräfte nach und Zell konnte mit vier weiteren Toren das Spiel für sich entscheiden. Nach dem zweiten Trainingsspiel gegen Schötz, welches 2:1 gewonnen wurde, begann die Meisterschaft wieder gegen Schötz. Das wichtige erste Spiel konnte gegen ein chancenloses Schötz klar gewonnen werden.

Die beiden Siege gegen Schötz beflügelten die ganze Mannschaft. So gingen wir mit einer positiven Einstellung in den Cup-Match gegen Ibach. Nach





DEIN FUSSBALL- SHOP

- FAN-TRICOTS
- SCHUHE
- BÄLLE
- T-SHIRT
- ZUBEHÖR



20%

Bei Deinem nächsten
Einkauf von Fussball-
Artikeln erhältst Du
gegen Abgabe dieses
Gutscheines 20%
Rabatt.

(Ausgenommen Aktionen
und Nettopreise)



Sport-Shop WILLISAU

Lehenplatz 6 Telefon 041-990 18 66

INTERSPORT®





einem Rückstand konnte in der zweiten Halbzeit der Match gedreht werden und das Weiterkommen im Cup war Tatsache. Gegen ein starkes Gunzwil konnte mit viel Kampf und Einsatz ein Punkt gesichert werden. Die anschließenden Spiele gegen Sempach, Rontal Selection und SG Malters wurden auf unglückliche Weise verloren. Gegen das drittplatzierte Team Wiggertal sah es lange nach einem Punktgewinn



aus. Kurz vor Schluss schoss jedoch das gegnerische Team den Siegtreffer. Nach der Niederlagen-Serie wollte man zum Schluss der Saison unbedingt noch zwei Siege einfahren. Der FC Grosswangen wurde vor heimischem Publikum mit einem Kanter Sieg geschlagen und das letzte Spiel gegen Sursee knapp verloren.

Als Fazit können wir auf eine durchmischte Saison mit Höhen und Tiefen zurückschauen. Das gesteckte Ziel unter die ersten vier zu gelangen wurde mit Platz sechs verfehlt. Für die nächste Saison sehen wir uns aber gewappnet um dieses Ziel zu erreichen.

Wir bedanken uns bei den zahlreichen Fans, welche uns bei den Heim- wie auch bei Auswärtsspielen unterstützten.

Michi & Silvan



D Junioren

Die neue Saison begann mit drei Freundschaftsspielen, die wir sehr gut gemeistert haben. Alle drei Spiele haben wir mit einer Tordifferenz von 28:8 gewonnen.

Da viele neue Spieler aus den E-Junioren zu uns gestossen sind und die langen Sommerferien stattfanden, hatten wir nicht viel Zeit zum Trainieren. Sasa

und mir wurde bewusst, dass die neue Saison mit der neuen drei Drittel Regel bei den D-Junioren und einer Mannschaft von 16 Spielern, von denen wir nur 14 Spieler auf die Karte nehmen können, nicht einfach werden würde. Und leider mussten bei den Matches immer zwei Spieler zu Hause bleiben. Wir hatten aber die Meisterschaft sehr gut begonnen. Das erste Meisterschaftsspiel hatten wir auswärts gegen



Restaurant "zur Linde"

Mägi Forster-Steiner & Urs Lindegger
6147 Altbüren - Telefon 062 927 11 89
www.Restaurant-zur-Linde.ch

- *Heimelige Atmosphäre*
- *Gutbürgerliche Küche, feine Dessert*
- *Schöne Terrasse unter schattenspendenden Kastanienbäumen*
- *Grosser, sehr schöner Spielplatz für unsere kleinen Gäste*



Brandschutz · Abdichtungen
Mobile 079 348 24 67

www.zihlmann-abdichtungen.ch





den FC Ruswil mit 6:2 gewonnen. Während dem ersten Drittel war das Spiel sehr spannend und ausgeglichen, aber die Bälle wollten nicht ins Tor. Als es dann in die nächsten zwei Drittel ging, haben wir uns gesteigert und es wurden sechs schöne Tore geschossen.

Als nächstes gingen wir nach Triengen um unser D-Junioren Cup Spiel zu spielen, was zu einer Katastrophe wurde. Zuerst hatte der FC Triengen keinen Schiedsrichter und es musste der Vater eines Trienger-Junioren einspringen. Ausserdem waren die Junioren des Gegnerteams gegenüber ihren Mitspielern, dem Schiedsrichter und dem eigenen Trainer sehr frech und respektlos. Doch zum Glück konnten wir diesen Match (auch wenn mit grosser Mühe) gewinnen. Endresultat 5:2, wir waren eine Runde weiter.

Zu Hause spielten wir dann gegen Rothenburg mit einem Resultat von 13:1 für den FC Algro. Auswärts gegen den FC Willisau hiess das Resultat wieder 13:1 für uns. Es machte sehr Spass die Spieler so zu sehen.

Wir waren so im Hoch und wir dachten, dass uns keiner mehr stoppen konnte. Doch die Glückssträhne liess nach und wir wurden immer schwächer. Gegen Reiden und Wolhusen im Heimspiel haben wir je mit 5:4 nur knapp gewonnen, beide Siegestore wurden in den letzten Minuten des Spiels geschossen. Glück gehabt. Nichtsdestotrotz, wir waren mit drei Punkten Vorsprung Tabellenführer und hatten ein Spiel gegen Dagmersellen noch vor uns. Es

kam wie es kommen musste: Das Derby gegen den FC Dagmersellen. Die Nervosität der Spieler stieg. Im ersten Drittel führte der FC Dagmersellen mit 1:0, im zweiten Drittel führten wir mit 2:1 und im dritten Drittel schossen die Gegner zwei schnelle Tore, die uns den Sieg kosteten. Es war nicht unser Tag. Im Cup gegen den FC Küssnacht aus der ersten Stärkeklasse waren die Jungs wieder nervös, und wir haben anfangs vieler Fehler gemacht. Dann konnten wir aber langsam mithalten und im zweiten Drittel war das Spiel sehr ausgeglichen. Im dritten Drittel wurden wir einfach abgeschossen: Wir verloren 1:12.

Das zweitletzte Spiel haben wir auswärts gegen den FC Hochdorf auf dem Kunstrasen mit 9:1 gewonnen. Und das letzte zu Hause gegen den FC Gunzwil mit 8:0 gemeistert. Wir haben in den letzten zwei Spielen genau das zeigen können, was wir trainiert haben.

Zum Schluss können Sasa und ich sagen, dass wir sehr zufrieden sind mit dem Resultat: 8 Spiele, 21 Punkte und 61 geschossene Tore. Wir freuen uns auf die Rückrunde – auf die 2. Stärkeklasse.

Nun bedanken wir uns bei allen Eltern für ihre Unterstützung, das Waschen der Dress und das Herumchauffieren. Wir danken auch Maya für den warmen Tee in der ganzen Saison und für die Wegglis und Schoggistängeli zum Abschluss. Danke Maya!

Bugi und Sasa



En Junioren

Mit einer fast komplett neuen Mannschaft starteten wir in die Vorbereitung der neuen Saison. Es blieben nur noch 3 Spieler der letztjährigen Mannschaft übrig. Von den F-Junioren stiessen 8 talentierte Spieler neu zum Team. Trotzdem meldeten wir die Mannschaft in der 2. Stärkekategorie an. Uns allen war bewusst, dass dies ein schwieriges Unterfangen sein würde.

Bis zum Saisonstart versuchten wir in 3 Testspielen uns an das grössere Spielfeld und vor allem an den etwas anderen Rhythmus zu gewöhnen. Gegen Nebikon und Schötz mussten die Jungs hartes Brot essen. Beide Spiele gingen jeweils zweistellig verloren. Dann kam das Derby gegen Zell wohl zur richtigen Zeit. Ein 1:2 zu 1 Sieg durften die vielen mitgereisten Fans und die Mannschaft bejubeln. Das war so kurz vor Meisterschaftsstart eine sehr gute Moralspritze.

Im ersten Ernstkampf gastierte der FC Gunzwil auf den Engelgehr. Die uns körperlich und auch spielerisch überlegenen Gunzwiler liessen uns keine Chance, 1 zu 16 hiess es am Schluss. Auch im Auswärtsspiel gegen Wauwil konnten wir nicht reüssieren. Roger und mir wurde bewusst, es wird sehr schwierig, überhaupt ein Spiel zu gewinnen. Im 3. Spiel kam der SC Kriens nach Altbüren. Auch gegen die starken Krienser war nichts zu holen. 6 zu 13 lautete das Resultat. Etwas Positives konnten wir trotzdem erkennen: Wir haben 6 Tore geschossen. Danach reisten wir nach Knutwil. Dort feierten wir – nach einer tollen geschlossenen Mannschaftsleistung – einen komfortablen 8 zu 2 Sieg. Bravo Jungs! Es war geschafft! Die ersten 3 Punkte im Trockenen. Im nächsten Heimspiel gegen Reiden rechneten wir uns gute Chancen aus. Doch wir konnten nicht an die gute





Knutwiler-Leistung anknüpfen. Das Spiel ging 2 zu 8 verloren. Nun folgten die beiden Spiele gegen Triengen: Zuerst in der Meisterschaft, und vier Tage später im Cup. Wir gingen beide Male als Sieger vom Platz (9 zu 5 bzw. 7 zu 3). Diese beiden Erfolgserlebnisse waren für die Moral und das Selbstvertrauen sehr wichtig.

In Nebikon setzte es trotzdem eine Niederlage ab. Im Cupspiel gegen Goldau von der 1. Stärkekategorie zeigten die Kinder wohl die beste Leistung der Saison. Obwohl wir mit 4 zu 10 verloren haben, durften die Jungs mit ihrem Gezeigten zufrieden sein. Im letzten Spiel der Herbstrunde reisten wir zum Tabellenleader Dagmersellen. Diese hatten bis anhin kein Spiel verloren.

Auch wir konnten ihnen kein Paroli bieten. Sie waren uns in allen Belangen überlegen. Nun war die Saison vorbei. Zeit um ein Fazit zu ziehen. Trotz der vielen Niederlagen durften wir drei Erfolge feiern. Die sehr junge Mannschaft musste sicherlich Lehrgeld bezahlen, und es wird auch im Frühling so sein. Doch wir konnten viel Positives feststellen. Mit diesem Team werden wir sicher viel Freude haben.

Herzlichen Dank an die Jungs für den tollen Trainingseinsatz, es macht sehr Spass mit euch!

Danken möchten wir auch allen Eltern und Fans, die uns in jedem Spiel lautstark unterstützen. Merci!

Helene und Roger

Junioren Eb

Zum Start der Vorrunde übernahmen wir (Kilian und Mario) die Eb- Junioren. Es freute uns sehr Mitte August mit dem Training beginnen zu können. Nach einer durchgezogenen Vorbereitung, sind wir trotzdem erfolgreich in die Vorrunde gestartet. Der Verlauf der nächsten Spiele war sehr ausgeglichen, Sieg und Niederlage waren stets auf Messers Schneide. Die Auswärtsspiele waren erfolgreicher als die Heimspiele. Vor heimischem Publikum konnten wir leider nicht immer unser volles Potenzial ausschöpfen. Zum Schluss der Vorrunde präsentiert sich unsere Bilanz wie folgt: 4 Siege, 4 Niederlagen und 1 Remis. Somit können wir mit unserer Leistung als Mannschaft zufrieden sein. Leider hatten wir stetig einen mässigen Trainingsbesuch, was uns die Gestaltung der Trainings nicht immer einfach

machte. Wir versuchten trotzdem unser Team weiterzubringen. Im Verlauf der Saison sahen wir bei jedem Spieler und als Team grosse Fortschritte. Für die Rückrunde wünschen wir uns einen regelmässigen Trainingsbesuch aller Junioren. So kann jeder Junior viel profitieren, und wir werden als Team noch erfolgreicher.





Uns als Trainerteam bereitete die Vorrunde stets viel Freude und wir erlebten viele positive Momente. Wir möchten uns bei allen Junioren und Eltern für ihren Einsatz bedanken. Ein besonde-

res Dankeschön geht an Maya, welche das Klubhaus immer super geführt hat. Bereits freuen wir uns schon jetzt auf die Rückrunde.

Sportliche Grüsse Kile und Mario



F-Junioren

Die F-Junioren bilden von allen Mannschaften des FC Algro die jüngsten Mitglieder des Vereines. Die Spielerinnen und Spieler sind zwischen 5 und 8 Jahre alt. Für fast alle F-Junioren werden hier die ersten Erfahrungen in einem Fussballclub gesammelt. Dabei geht es bei uns hauptsächlich um den Spass. Trotzdem ist für uns Trainer auch wichtig, dass die Spieler erste Grundregeln des Fussballs lernen und verstehen. Jeweils einmal in der Woche treffen wir uns deshalb zum Training. Nebst den Regeln und dem Spass ist uns dabei auch wichtig, dass die Kinder verstehen was es bedeutet einen Mannschaftssport zu

machen. Eben dieses Wort Mannschaft – oder auch Team – bedeutet nicht immer für jedes Kind dasselbe. Nur weil eine Gruppe dasselbe Trikot trägt, bedeutet dies noch nicht dass es sich auch um eine Mannschaft handelt. Wir dürfen sicherlich mit Stolz behaupten, dass wir bislang immer mit tollen Kindern trainieren durften. So kommt natürlich der Spass für die Trainer auch nicht zu kurz. Unter Wettkampfbedingungen tragen wir jeweils sogenannte Kinderfussballturniere (KiFu-Turniere) aus. Dabei wird jeweils in verschiedenen Gruppen gespielt, welche nach Alter unterteilt sind. In dieser Gruppe spielt jede Mannschaft fünf Spiele, welche jeweils 14 Minuten



dauern. An insgesamt fünf Samstagen finden diese pro Halbjahr statt. In dieser Herbstrunde erkämpften wir uns sehr gute Resultate. So konnte die Mehrheit der Spiele jeweils gewonnen werden. Diverse Spieler durften sich zum ersten Mal in ihrer Karriere als Torschütze feiern lassen. Auch an diesen Turnieren steht vor allem der Spass im



Vordergrund. Da macht es dann auch manchmal nichts aus, wenn ein Spieler einen Penalty verschießt. Natürlich dürfte so ein Penalty auch versenkt werden.



Vor allem wenn fast in jedem Training zum Abschluss noch ein sogenannter Penaltykönig erkoren wird. Dieser setzt sich gegen alle anderen Teamkollegen durch. Wer verschießt fliegt aus dem Spiel, wer trifft bleibt beim Spiel dabei. Der am Schluss verbleibende Spieler ist Penaltykönig.

Mit den Turnieren und den Trainings sind wir sehr zufrieden. Wir freuen uns bereits auf den Frühling, wenn wir wieder auf dem Rasen Fussball spielen können. Bis dahin werden wir uns während der Winterpause in der Halle fit halten. Vielen Dank für alle Unterstützung der Eltern, Verwandten und Bekannten der Jungs und Mädchen. Auch mit ihrem Teil des Fahrdienstes oder dem Dress waschen haben sie uns ermöglicht, dass wir einen reibungslosen Ablauf der Vorrunde hatten. Merci!

Emanuel & Mike





Vorrunde Ranglisten FC Algro

1. Mannschaft // 3. Liga

1.	FC Wolhusen	11	7	4	0	(13)	32 : 14	25
2.	FC Altbüron-Grossdietwil	11	8	1	2	(26)	29 : 14	25
3.	FC Entlebuch	11	7	2	2	(18)	25 : 12	23
4.	FC Emmenbrücke I	11	6	2	3	(20)	18 : 12	20
5.	FC Dagmersellen	11	6	1	4	(22)	31 : 22	19
6.	FC Sempach	11	6	0	5	(21)	18 : 18	18
7.	FC Hitzkirch	11	4	4	3	(48)	16 : 19	16
8.	FC Schötz II	11	3	4	4	(38)	20 : 22	13
9.	FC Malters	11	2	2	7	(38)	16 : 26	8
10.	FC Schüpfheim	11	2	1	8	(22)	21 : 35	7
11.	Hildisrieder SV	11	2	1	8	(29)	20 : 30	7
12.	SC Nébikon	11	1	2	8	(24)	11 : 33	5

2. Mannschaft // 5. Liga

1.	FC Wolhusen	9	8	0	1	(19)	28 : 13	24
2.	SC Reiden	9	6	0	3	(16)	21 : 15	18
3.	SC Nébikon b	9	5	2	2	(5)	23 : 14	17
4.	FC Altbüron-Grossdietwil	9	5	2	2	(14)	22 : 15	17
5.	FC Zell	9	5	0	4	(15)	20 : 15	15
6.	FC Buttisholz	9	4	1	4	(15)	14 : 17	13
7.	FC Sursee	9	2	3	4	(23)	18 : 21	9
8.	FC Schötz	9	2	1	6	(11)	14 : 18	7
9.	FC Wauwil-Egolzwil a	9	2	0	7	(24)	17 : 29	6
10.	FC Willisau	9	1	1	7	(16)	12 : 32	4

Senioren // Regional

1.	FC Buttisholz	7	6	1	0	(1)	21 : 3	19
2.	FC Ruswil	7	4	1	2	(3)	18 : 20	13
3.	SG Zell/Willisau	7	3	3	1	(0)	18 : 13	12
4.	FC Nottwil	7	4	0	3	(8)	22 : 16	12
5.	SC Reiden	7	3	0	4	(5)	14 : 14	9
6.	FC Inter Altstadt	7	2	1	4	(6)	12 : 19	7
7.	FC Altbüron-Grossdietwil	7	2	1	4	(9)	17 : 17	7
8.	FC Knutwil/Triengen	7	0	1	6	(2)	9 : 29	1

**A-Junioren // 2. Stärkeklasse**

1.	SC Steinhausen	8	7	1	0	(3)	31 : 8	22
2.	SG Malters / Wolhusen a	8	6	1	1	(8)	32 : 11	19
3.	FC Sempach	9	5	0	4	(5)	34 : 27	15
4.	SG Algro/Zell	8	4	1	3	(4)	24 : 24	13
5.	FC Rotkreuz	8	4	0	4	(25)	21 : 18	12
6.	Team Amt Entlebuch	8	3	2	3	(9)	16 : 13	11
7.	SG Triengen/Knutwil	8	2	1	5	(1)	13 : 25	7
8.	FC Sins/Dietwil	8	1	1	6	(3)	9 : 29	4
9.	FC Grosswangen	8	1	1	6	(6)	15 : 39	4
10.	FC Wauwil-Egolzwil	8	1	0	0	(0)	3 : 4	0

B-Junioren // 2. Stärkeklasse

1.	FC Gunzwil a	9	7	1	1	(4)	27 : 10	22
2.	FC Wauwil-Egolzwil-Schötz	9	6	1	2	(7)	26 : 8	19
3.	Team OG Kickers b	9	5	1	3	(15)	23 : 18	16
4.	Emmen United b (UN16)	9	4	3	2	(8)	29 : 23	15
5.	SG Malters / Wolhusen a	9	4	1	4	(3)	19 : 21	13
6.	FC Hitzkirch	9	4	1	4	(10)	22 : 21	13
7.	SC Reiden	9	3	2	4	(5)	20 : 18	11
8.	Team Wiggertal	9	3	0	6	(4)	26 : 30	9
9.	SG Algro/Zell	9	1	2	6	(3)	14 : 42	5
10.	SG Triengen/Knutwil	9	1	2	6	(19)	22 : 37	5

C-Junioren // 3. Stärkeklasse

1.	Team Wiggertal II	8	8	0	0	(0)	45 : 12	24
2.	FC Sempach b	8	7	0	1	(3)	44 : 18	21
3.	FC Sursee b	8	6	0	2	(0)	34 : 22	18
4.	Team Amt Entlebuch III	8	4	0	4	(1)	27 : 21	12
5.	FC Gunzwil b	8	2	2	4	(1)	27 : 44	8
6.	FC Altbüren-Grossdietwil	8	2	1	5	(0)	20 : 26	7
7.	SG Malters / Wolhusen b	8	2	1	5	(1)	24 : 26	7
8.	FC Schötz	8	2	0	6	(6)	17 : 43	6
9.	FC Grosswangen b	8	1	0	7	(3)	17 : 43	3



D-Junioren // 3. Stärkeklasse

1.	FC Dagmersellen b	8	8	0	0	66:11	24
2.	FC Altbüren-Grossdietwil	8	7	0	1	61:18	21
3.	FC Ruswil b	8	6	0	2	43:15	18
4.	FC Wolhusen	8	5	0	3	48:19	15
5.	FC Gunzwil c	8	3	1	4	23:51	10
6.	FC Willisau c	8	2	1	5	23:47	7
7.	SC Reiden b	8	1	2	5	27:47	5
8.	FC Hochdorf d	8	1	1	6	17:52	4
9.	FC Rothenburg d	8	0	1	7	13:61	1

Ea-Junioren // 2. Stärkeklasse

FC Altbüren-Grossdietwil	-	FC Gunzwil a	1:16
FC Wauwil-Egolzwil a	-	FC Altbüren-Grossdietwil	16:4
FC Altbüren-Grossdietwil	-	SC Kriens b	6:13
FC Knutwil a	-	FC Altbüren-Grossdietwil	2:8
FC Altbüren-Grossdietwil	-	SC Reiden a	2:7
FC Altbüren-Grossdietwil	-	SC Nebikon a	6:14
FC Triengen	-	FC Altbüren-Grossdietwil	5:9
FC Dagmersellen a	-	FC Altbüren-Grossdietwil	16:1

Eb-Junioren // 3. Stärkeklasse

FC Buttisholz b	-	FC Altbüren-Grossdietwil	0:6
FC Altbüren-Grossdietwil	-	FC Eschenbach b	0:6
FC Sursee e	-	FC Altbüren-Grossdietwil	2:5
FC Altbüren-Grossdietwil	-	FC Sempach e	2:3
Hildisrieder SV c	-	FC Altbüren-Grossdietwil	3:5
FC Altbüren-Grossdietwil	-	FC Willisau c	2:3
SC Reiden c	-	FC Altbüren-Grossdietwil	4:3
FC Grosswangen c	-	FC Altbüren-Grossdietwil	2:10
FC Altbüren-Grossdietwil	-	FC Zell b	4:4



Spielerportraits 1. Mannschaft



**Severin
Kölliker**

Geburtsdatum: 02.09.1994
Beruf: Landschaftsgärtner
Hobbys: Freunde, Guggen-
musik, Fussball
Liebblingsgetränk: Allestrinker
Liebblingsessen: Schnipo

Was motiviert dich, für den FC Algro zu spielen?

Spiele gerne Fussball, kenne nichts anderes.

Was möchtest du mit dem FC Algro erreichen?

Noch lange und schöne Fussballmomente.

Engagierst du dich sonst noch irgendwie im Verein?

OK Hallenturnier

Was müsste man um den FC Algro verändern?

Nichts. Alles okay.

Wie sieht deine fussballerische Zukunft aus?

In der 1. Mannschaft zu spielen.



**Marc
Oetterli**

Geburtsdatum: 20.04.1992
Beruf: Planer-Berater
Hobbys: Fussball, Sport
allgemein
Liebblingsgetränk: Wasser ohne
Kohlensäure
Liebblingsessen: Lasagne

Was motiviert dich, für den FC Algro zu spielen?

Gute Kollegialität in der Mannschaft, Gute Leute, Teamgeist, bin von hier.

Was möchtest du mit dem FC Algro erreichen?

Mannschaft untereinander, Erfolg, Kollegialität.

Engagierst du dich sonst noch irgendwie im Verein?

OK Hallenturnier

Was müsste man um den FC Algro verändern?

Dass sich aktive Spieler mehr im eigenen Verein engagieren.

Wie sieht deine fussballerische Zukunft aus?

FC Algro



**Kilian
Affentranger**

Geburtsdatum: 30.11.1995
Beruf: Automechaniker
 (z.Z. im Militär)
Hobbys: Fussball, Ausgang
Liebblingsgetränk: Wasser
Liebblingsessen: Spaghetti Bolognaise

Was motiviert dich, für den FC Algro zu spielen?

Freude am Fussball, Leute.

Was möchtest du mit dem FC Algro erreichen?

Gutes Team, Erfolgreiche Mannschaft, viele einheimische Zuschauer anlocken.

Engagierst du dich sonst noch irgendwie im Verein?

Junioren-Trainer

Was müsste man um den FC Algro verändern?

Mehr aktive Spieler für die Junioren einsetzen.

Wie sieht deine fussballerische Zukunft aus?

FC Algro



**Marcel
Koller**

Geburtsdatum: 03.07.1994
Beruf: Elektro-Installateur-
 Lehrling
Hobbys: Fussball, grosser
 SCL-Tigers-Fan
Liebblingsgetränk: Cola
Liebblingsessen: Raclette

Was motiviert dich, für den FC Algro zu spielen?

Freude am Fussball, Kollegen.

Was möchtest du mit dem FC Algro erreichen?

Erfolgreiche Mannschaft, Aufstiegs-spiele.

Engagierst du dich sonst noch irgendwie im Verein?

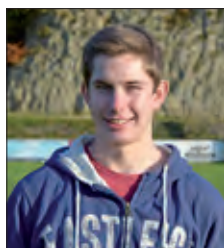
Noch nicht ...

Was müsste man um den FC Algro verändern?

Nichts. Im Moment ...

Wie sieht deine fussballerische Zukunft aus?

FC Algro wahrscheinlich.



**Rafael
Schwizer**

Geburtsdatum: 20.10.1994
Beruf: Polymechaniker
Hobbys: Fussball, Posaune
Liebblingsgetränk: Cola
Liebblingsessen: Rahmschnitzel

Was motiviert dich, für den FC Algro zu spielen?

Kollegen, Fussball allgemein.

Was möchtest du mit dem FC Algro erreichen?

Immer gewinnen, Freude am Fussball.

Engagierst du dich sonst noch irgendwie im Verein?

Nein

Was müsste man um den FC Algro verändern?

Nichts.

Wie sieht deine fussballerische Zukunft aus?

Zuerst fit werden und wieder spielen.



**Taulant
Selmani**

Geburtsdatum: 17. 03.1998
Beruf: KV-Schule
Hobbys: Fussball, Basketball
Liebblingsgetränk: Ice Tea
Liebblingsessen: Pizza

Was motiviert dich, für den FC Algro zu spielen?

Mich motiviert zum Beispiel das Training, dort entwickle ich mich weiter.

Was möchtest du mit dem FC Algro erreichen?

Es wäre nicht schlecht, wieder einmal aufzusteigen.

Engagierst du dich sonst noch irgendwie im Verein?

Nein, noch nicht, aber ich könnte es mir vorstellen.

Was müsste man um den FC Algro verändern?

Mir passt es wie es ist.

Wie sieht deine fussballerische Zukunft aus?

Ich möchte sicher noch ein paar Jahre hier spielen, dann sehen wir weiter.



**Kened
Ransi**

Geburtsdatum: 11.10.1995
 Beruf: Milchtechnologe EFZ
 Hobbys: Fussball
 Lieblingsgetränk: Fanta
 Lieblingsessen: Alles

Was motiviert dich, für den FC Algro zu spielen?

Ich will den Aufstieg erreichen.

Was möchtest du mit dem FC Algro erreichen?

Aufstieg

Engagierst du dich sonst noch irgendwie im Verein?

Nein

Was müsste man um den FC Algro verändern?

Nichts

Wie sieht deine fussballerische Zukunft aus?

Ich bin offen für alles, man weiss nie, was passieren kann.

Diverse Impressionen





Gratulationen



Geburten

- Manuel, 14. Oktober 2015

Es freuen sich Roland Anliker und Michelle Iff mit Yanick.

- Der Sohn von Sybille und Roland Albisser-Bossert, **Jarin**, hat am 30. August 2015 das Licht der Welt erblickt.

Auch von unserer Seite her herzliche Gratulation.

Geburtstage

Seit einigen Jahren besucht der FC-Vorstand seine Jubilare bei ihrem 60./70. oder 80. Geburtstag. Seit dem letzten Kickoff durften folgende Vereinsmitglieder ihre runden Geburtstage feiern:

-Koller Peter	30. August	70 Jahre
-Beglinger Ruedi	17. September	60 Jahre
-von Büren Charly	01. Oktober	70 Jahre
-Roos Anton	09. Oktober	70 Jahre
-Schwitter Peter	14. Oktober	60 Jahre
-Knupp Werner	16. Oktober	70 Jahre
-Rölly Heinrich	26. November	70 Jahre
-Knupp Urs	26. November	60 Jahre
-Grüter Alois	06. Dezember	60 Jahre



Den Jubilaren wünschen wir nachträglich nochmals alles Gute und viel Glück.



Herzlichen Dank Petra

Fast elf Jahre haben wir im Vorstand der FC Algro Supportervereinigung zusammen gearbeitet. Im Januar 2005 haben wir vier Frauen die Arbeit rund um die Sponsorenvereinigung übernommen und über all die Jahre in der gleichen Besetzung fungiert. Du hattest das Amt des Kassiers inne, welches du gewissenhaft und zuverlässig ausgeführt hast. Inzwischen hast du Familie in Willisau und bist nicht mehr so oft «hier hinten» anzutreffen. Darum – und auch aus Zeitgründen – trittst du nun kürzer. Dein Amt hat Joly übernommen, was uns sehr freut.

Wir danken dir noch einmal herzlich für alles was du geleistet hast. Die vielen

Stunden mit dir bei Vorstandssitzungen, Events und Ausflügen waren immer unterhaltsam und gediegen.

Toll, dass es dich gibt!

Claudia, Joly, Mäni und Sandy



Weihnachtsgruss

Liebe Supporter und FC-Freunde

Von Herzen wünschen wir euch friedvolle Weihnachtsfeiertage und im 2016 gute Gesundheit und viel Glück. Wir hoffen, dass das neue Jahr mehr Weltfrieden und Gerechtigkeit bringt.

Vorstand Supportervereinigung FC Algro

**«for beautiful eyes,
look for the good in others.»**

Audrey Hepburn





Hallenfussballturnier 2015





Vorstand

Präsident	Leimgruber Thomas	Altbüren	079 234 96 31	suedi1@bluewin.ch
Sportchef	Müller Rolf	Altbüren	079 322 72 82	mueller.roefe@bluewin.ch
Spiko-Präsident	Unternährer Benedikt	Altbüren	078 663 01 13	benedikt.unternaehrer@bison-its.ch
Aktuar a. i.	Gut Daniel	Altbüren	079 374 61 52	famdgut@bluewin.ch
Kassier, Marketing	Grogg Lars	Dagmersellen	079 732 35 27	lars_grogg@hotmail.com
Juniorenobmann	Koller Stefan	Hüswil	079 745 42 92	kollerstefan@hotmail.com
Events	Bürli Patrick	Altbüren	079 197 62 44	patbuerli@bluewin.ch

Trainer

1. Mannschaft	Langenstein Thomas	Sursee	079 253 20 48	thomas.langenstein@raiffeisen.ch
Assistent	Giger Daniel	Schötz	079 765 39 50	daniel.giger1980@gmx.ch
TH-Trainer	Beglinger Ruedi	Ohmstal	079 358 67 27	ruedi.beglinger@sabag.ch
2. Mannschaft	Häfliger René	Dagmersellen	079 326 62 16	renehaefliger@hotmail.com
Coach	Affentranger Gabriel	Altbüren	079 760 87 22	affentranger.gabriel@gmail.com
Senioren	Wolf Lukas	Nebikon	079 413 36 76	lukas.wolf@planquadrat.ch
Coach	Gut Daniel	Altbüren	079 374 61 52	famdgut@bluewin.ch
Junioren A	Werder Martin	Zofingen	078 600 83 36	m_werder@gmx.ch
	Affentranger Lukas	Altbüren	079 730 13 65	lubi@gmx.ch
Junioren B	Koller Stefan	Hüswil	079 745 42 92	kollerstefan@hotmail.com
	Marti Petrick	Zell	079 351 48 97	Petrick-Weber@hotmail.ch
Junioren C	Knupp Michael	Grossdietwil	079 694 56 16	knuppi95@hotmail.com
	Affentranger Silvan	Altbüren	079 904 63 18	e.p.affentranger@bluewin.ch
Junioren D	Alusi Bukuri	Altbüren	076 344 43 85	bukialusi@gmail.com
	Agatonovic Sasa	Altbüren	079 654 89 57	
Junioren Ea	Iskandar Helene	Altbüren	079 225 06 20	ech_be_helene@yahoo.de
	Röllli Roger	Fischbach	079 507 98 88	rogerroelli@gmx.ch
Junioren Eb	Affentranger Killian	Altbüren	079 864 71 39	killian.affentranger@bluewin.ch
	Imbach Mario	Altbüren	079 330 39 86	imbi_88@hotmail.com
Junioren F / Schnupper	Knupp Emanuel	Grossdietwil	079 646 33 90	emanuel.knupp@bluemail.com
	Iskandar Mike	Altbüren	079 395 55 99	mikey.i@hotmail.de

Funktionäre

Pressechef	Müller Rolf	Altbüren	079 322 72 82	mueller.roefe@bluewin.ch
Spielberichte	Müller Rolf	Altbüren	079 322 72 82	mueller.roefe@bluewin.ch
Platzwart	Roos Toni	Grossdietwil	079 321 48 58	
Platzkassier	Koller Peter & Marta	Fischbach	041 988 21 22	
J + S Coach	Leimgruber Thomas	Altbüren	079 234 96 31	suedi1@bluewin.ch
Webmaster	Imbach Julia	Fischbach	079 267 10 05	juliaimbach@gmail.com
Fährhrieh	Knupp Samuel	Grossdietwil	079 573 94 39	saemi.knupp@bluewin.ch
Clubhaus	Wolf Annelis	Fischbach	041 988 17 41	
Fotograf	Häfliger Jan	Grossdietwil	078 758 55 76	janhaefliger@hotmail.com

Supportervorstand

Frank Sandra	Grossdietwil	079 737 77 59
Anliker Claudia	Altishofen	062 756 28 39
Wolf Jolanda	Nebikon	079 629 05 83
Leimgruber Manuela	Altbüren	062 927 25 12

Unser Hauptsponsor:

AFFENTRÄNGER BAU AG

6147 ALTBÜRON

TEL. 062 917 60 10

www.affentrangerbauag.ch

Unsere Co-Sponsoren:

Ihre Wohnträume sind unsere Leidenschaft.



BF berger+frank ag • dipl. architekten FH
meienriesliweg 15 • 6210 sursee • tel. 041 925 15 50 • bfarchitekten.ch



sanitärheizung

planung · enthärtungsanlagen · wasserpumpen

landmaschinenkleingeräte

reparatur und verkauf aller marken

schlossereischmiede

stahlbau · stalleinrichtungen · hufbeschlag



gebr. imbach ag

schmiede dorf 6
6145 fischbach
telefon 041 988 15 25
info@imbachfischbach.ch
www.imbachfischbach.ch

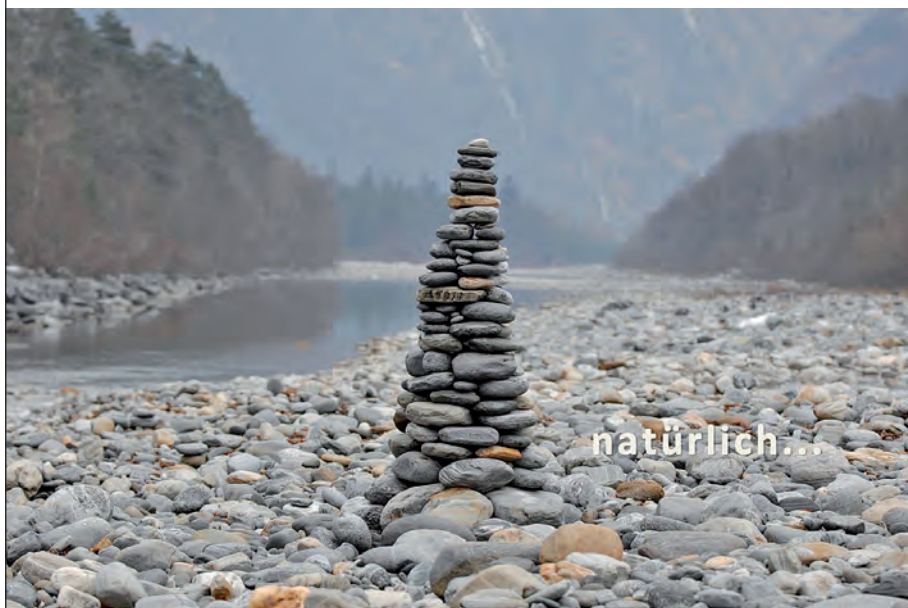
imbachfischbach



Restaurant "zur Linde"

Mögi Forster-Steiner & Urs Lindegger
6147 Altbüron - Telefon 062 927 11 89
www.Restaurant-zur-Linde.ch

- *Heimelige Atmosphäre*
- *Gutbürgerliche Küche, feine Dessert*
- *Schöne Terrasse unter schattenspendenden Kastanienbäumen*
- *Grosser, sehr schöner Spielplatz für unsere kleinen Gäste*



AFFENTRÄNGER BAU AG

6147 ALTBÜRON

TEL. 062 917 60 10

www.affentrangerbauag.ch